

Claudia Roth

*15.5.1955 Ulm

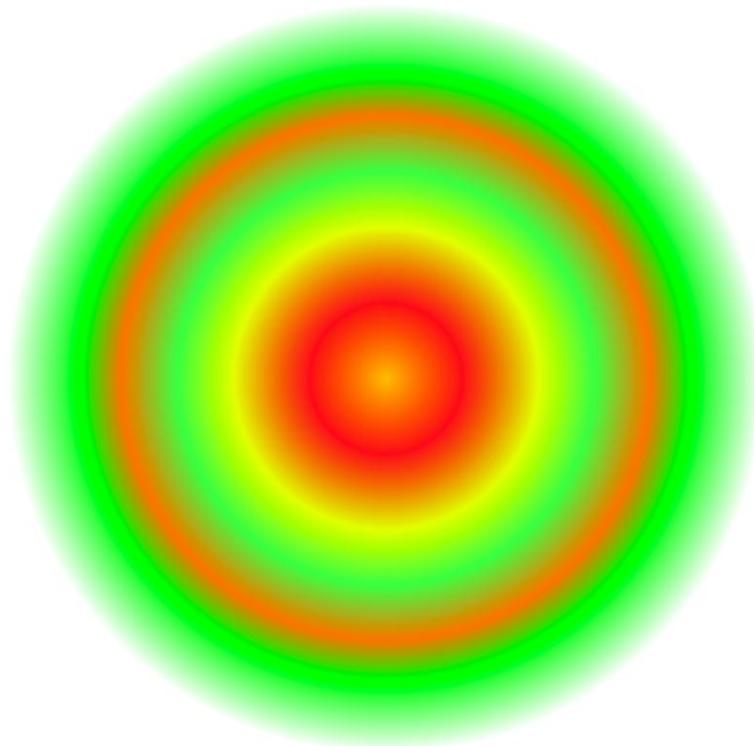
Claudia Roth wurde von der Basis der Grünen abgewählt (was für die Grünen hoffnungsvoll ist) und von den Parteifunktionären getröstet und mit einer Lichterkette (oder war es ein Candystorm, ein Berg von Süßigkeiten) aus der grauen Depression zurückgeholt.

So ist das Leben, das Politikerleben.

Eigentlich hat dieser ganze Rummel nur eines gezeigt: Die Funktionäre der Grünen und die Basis entfernen sich. Außerdem eignet sich ein solcher Zirkus sehr gut zur Ablenkung von den den eigentlichen Problemen unserer Gesellschaft. Doch das ist hier nicht das Thema, wir werden in unserem Atlantis-Astro-Symposium Anfang Februar auf La Palma ausführlich darüber diskutieren.

Das Thema hier ist die Farbigkeit der Claudia Roth. Nach dem Grau und dem Schwarz ihrer Abwahl, konnten wir sie wie gewohnt farbenfroh auf dem Parteitag anschauen.

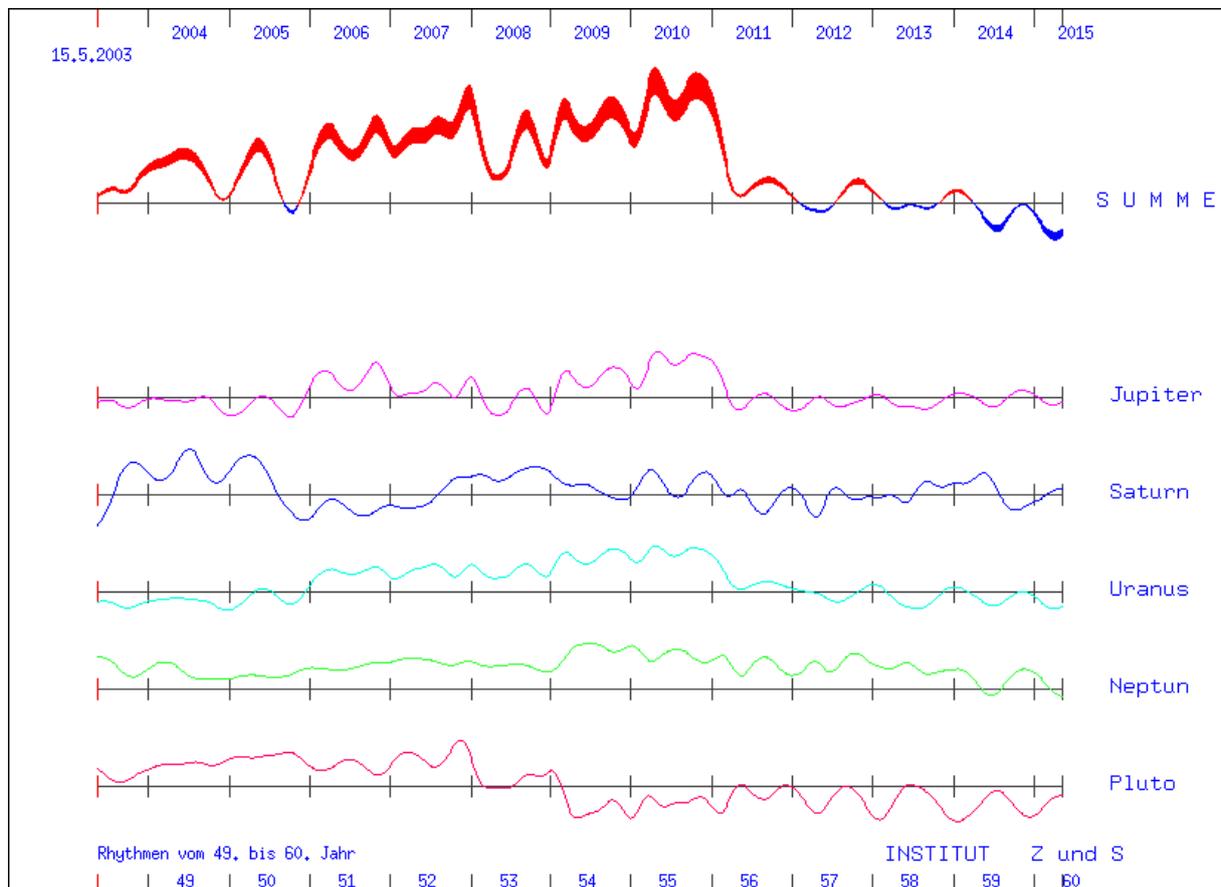
Schauen wir uns ihre Charismatischen Farben an:



Das sind ihre Farben und wenn man sie so sprechen hört, selbst wenn sie nicht immer alle ihre charismatischen Farben in Kleidung und Schmuck trägt, ihre Gesamterscheinung entspricht genau diesen Farben.

Die Besten Jahre sind vorüber. Was bleibt? Erkenne ich, wann ich der nächsten Generation platz machen muss?

Claudia Roth hat das Signal erhalten: Es gibt auch vielleicht noch etwas anderes als Parteivorsitzende der Grünen zu sein. Die Grünen sind ihre Familie und diese Familie schickt sich an, sie nicht mehr so arg zu mögen, da hilft auch kein Zuschütten mit Süßigkeiten.



Wann kommt bei ihr das nächste Waterloo, das erste Disaster hat sie versucht zu verdrängen.

Wir können gespannt sein, wie es mit Ihr weitergeht.

mn 2012-11-19